

Germany-Stuttgart: Transport equipment and auxiliary products to transportation

OJ S 248/2019 24/12/2019

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Präsidium Technik, Logistik, Service der Polizei

Postal address: Nauheimer Straße 99-100

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70372

Country: Germany

E-mail: polizei.bw.vergabestelle@polizei.bwl.de

Fax: +49 711-2302-1099

Internet address(es):Main address: <https://pptls.polizei-bw.de/>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YYDYM5/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YYDYM5>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeuge (Kauf)

Reference number: 2018-11V-55 - HfPolBW

II.1.2. Main CPV code

34000000 Transport equipment and auxiliary products to transportation

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Polizei Baden-Württemberg beabsichtigt die losweise Beschaffung (Kauf) von insgesamt 21 Fahrzeugen unterschiedlicher Bauart (dieselbetrieben sowie ohne eigenen Antrieb) für die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg nebst Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining.

Die Fahrzeuge nebst An- und Aufbaugeräte werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung verschiedener Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den einzelnen Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

In den Losen 1 bis 6 ist vor Ort ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen.

Im Los 1 (NFZ2018-01) – Geräteträger – wird eine Mindestabnahmemenge in Höhe von 4 Fahrzeugen nebst An- und Aufbaugeräten zugesichert. Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei einem zusätzlich auftretenden Bedarf des Auftraggebers o. a. Leistungen im Umfang von und Hinblick auf 1 weiteres Fahrzeug nebst An- und Aufbaugeräten zu gleichen Preisen und Bedingungen zu erbringen.

Im Los 6 (NFZ2018-05) – Flurförderfahrzeug – wird eine Mindestabnahmemenge in Höhe von 5 Fahrzeugen zugesichert. Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei einem zusätzlich auftretenden Bedarf des Auftraggebers o. a. Leistungen im Umfang von und Hinblick auf 1 weiteres Fahrzeug zu gleichen Preisen und Bedingungen zu erbringen.

Diese Verpflichtung endet jeweils 12 Monate nach Auslieferung des ersten Fahrzeugs des jeweiligen Loses. Eine über die jeweilige Mindestabnahmemenge hinausgehende Verpflichtung des Auftraggebers zum Abruf der Leistung besteht nicht.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-01 – Geräteträger
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

34144400 Road-maintenance vehicles, 34143000 Winter-maintenance vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Biberach Birkenharder Straße 61 88400 Biberach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Fortbildung Wolfgang-Brumme-Allee 52 71034 Böblingen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Herrenberg Am Fichtenberg 1 71083 Herrenberg, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Einsatztraining Zentrales Trainingszentrum Mosbach Luttenbachstraße 30 74821 Mosbach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Sturmbühlstraße 250 78054 Villingen-Schwenningen

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 4 Fahrzeugen mit Dieselantrieb nebst verschiedenen An- und Aufbaugeräten gem. Anlage 4.1 sowie Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining. Die Fahrzeuge nebst An- und Aufbaugeräte werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den einzelnen Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

Vor Ort ist jeweils ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – möglichst unter Einbindung der An- und Aufbaugeräte – insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind jeweils circa 3 Personen pro Standort.

Es wird eine Mindestabnahmemenge in Höhe von 4 Fahrzeugen nebst An- und Aufbaugeräten zugesichert. Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei einem zusätzlich auftretenden Bedarf des Auftraggebers o. a. Leistungen im Umfang von und Hinblick auf 1 weiteres Fahrzeug nebst An- und Aufbaugeräten zu gleichen Preisen und Bedingungen für den Standort 74821 Mosbach zu erbringen. Diese Verpflichtung endet 12 Monate nach Auslieferung des ersten Fahrzeugs des Loses. Eine über die Mindestabnahmemenge hinausgehende Verpflichtung des Auftraggebers zum Abruf der Leistung besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) (Einzel-Kaufpreis netto) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-01/a – Geräteträger (groß)

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

34143000 Winter-maintenance vehicles, 34144400 Road-maintenance vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Fortbildung Wolfgang-Bumme-Allee 52 71034 Böblingen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Sturmbühlstraße 250 78054 Villingen-Schwenningen

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 2 Fahrzeugen mit Dieselantrieb nebst verschiedenen An- und Aufbaugeräten gem. Anlage 4.2 sowie Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining. Die Fahrzeuge nebst An- und Aufbaugeräte werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen

(Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den einzelnen Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

Vor Ort ist jeweils ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – möglichst unter Einbindung der An- und Aufbaugeräte – insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind ca. 3 Personen pro Standort

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) (Einzel-Kaufpreis (netto)) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-02 – Geräteträger (klein)

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

34143000 Winter-maintenance vehicles, 34144400 Road-maintenance vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Biberach Birkenharder Straße 61 88400 Biberach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Fortbildung Wolfgang-Brumme-Allee 52 71034 Böblingen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Herrenberg Am Fichtenberg 1 71083 Herrenberg, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Sturmbühlstraße 250 78054 Villingen-Schwenningen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Wertheim John-F. Kennedy-Straße 30 97877 Wertheim

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 5 Fahrzeugen mit Dieselantrieb nebst verschiedenen An- und Aufbaugeräten gem. Anlage 4.3 sowie Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining. Die Fahrzeuge nebst An- und Aufbaugeräte werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den einzelnen Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

Vor Ort ist jeweils ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – möglichst unter Einbindung der An- und Aufbaugeräte – insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind ca. 3 Personen pro Standort.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) (Einzel-Kaufpreis (netto)) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-03 – Schlepper mit Frontlader

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

16700000 Tractors, 34143000 Winter-maintenance vehicles, 34144400 Road-maintenance vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Biberach Birkenharder Straße 61 88400 Biberach

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 1 Fahrzeug mit Dieselantrieb nebst verschiedenen An- und Aufbaugeräten gem. Anlage 4.4 sowie Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining. Das Fahrzeug nebst An- und Aufbaugeräte wird grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandortes einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei dem Fahrzeug wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen dem Standort der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

Vor Ort ist ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – möglichst unter Einbindung der An- und Aufbaugeräte – insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind ca. 3 Personen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-04 – Kleintraktor

Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

16700000 Tractors, 34144400 Road-maintenance vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Lahr Vogesenstraße 22 77933 Lahr

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 1 Fahrzeug mit Dieselantrieb nebst verschiedenen An- und Aufbaugeräten gem. Anlage 4.5 sowie Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining. Das Fahrzeug nebst An- und Aufbaugeräte wird grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandortes einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei dem Fahrzeug wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für Fahrzeug sowie An- und Aufbaugeräte vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen dem Standort der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

Vor Ort ist ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das – möglichst unter Einbindung der An- und Aufbaugeräte – insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind ca. 3 Personen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-05 – Flurförderfahrzeug

Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

42415000 Forklift trucks, works trucks, railway-station platforms tractors

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Biberach Birkenharder Straße 61 88400 Biberach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Fortbildung Wolfgang-Brumme-Allee 52 71034 Böblingen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Herrenberg Am Fichtenberg 1 71083 Herrenberg, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Lahr Vogesenstraße 22 77933 Lahr, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Einsatztraining Zentrales Trainingszentrum Mosbach Luttenbachstraße 30 74821 Mosbach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Sturmbühlstraße 250 78054 Villingen-Schwenningen

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 5 Fahrzeugen mit Dieselantrieb gem. Anlage 4.6 nebst Serviceleistung und Fahrer-/Anwendertraining.

Die Fahrzeuge werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Energieverbrauch und Umweltauswirkungen sind in Form niedriger Lärmemissionen sowie

höchster Leistungsniveaus an Energieeffizienz und Abgas-/Partikelminderung Rechnung zu tragen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das jeweils die Erbringung von Serviceleistungen für die Fahrzeuge vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den einzelnen Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt. Vor Ort ist jeweils ein eintägiges fahrzeugbezogenes Fahrer-/Anwendertraining, das insbesondere die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Hinblick auf Bedienung und Aspekte der Arbeitssicherheit beinhaltet, durchzuführen. Zu schulen sind jeweils circa 3 Personen pro Standort.

Es wird eine Mindestabnahmemenge in Höhe von 5 Fahrzeugen zugesichert. Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei einem zusätzlich auftretenden Bedarf des Auftraggebers o. a. Leistungen im Umfang von und Hinblick auf 1 weiteres Fahrzeug zu gleichen Preisen und Bedingungen für den Standort 74821 Mosbach zu erbringen. Diese Verpflichtung endet 12 Monate nach Auslieferung des ersten Fahrzeugs des LOSES. Eine über die Mindestabnahmemenge hinausgehende Verpflichtung des Auftraggebers zum Abruf der Leistung besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) (Einzel-Kaufpreis netto) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-06 – Anhänger (groß)

Lot No: 7

II.2.2. Additional CPV code(s)

34223300 Trailers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Biberach Birkenharder Straße 61 88400 Biberach, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Sturmbühlstraße 250 78054 Villingen-Schwenningen

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 2 Fahrzeugen gem. Anlage 4.7 sowie Serviceleistung.

Die Fahrzeuge werden grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandorte einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Bei den Fahrzeugen wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge (Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das jeweils die Erbringung von Serviceleistungen für die Fahrzeuge vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen den Standorten der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Funktions- und Leistungsfähigkeit (Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) (Einzel-Kaufpreis (netto)) / Weighting: 80 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

NFZ2018-08 – Anhänger (klein)

Lot No: 8

II.2.2. Additional CPV code(s)

34223300 Trailers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training, Institutsbereich Ausbildung Wertheim John-F. Kennedy-Straße 30 97877 Wertheim

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung (Kauf) von 1 Fahrzeug gem. Anlage 4.8 sowie Serviceleistung.

Das Fahrzeug wird grundsätzlich zur Bewirtschaftung o. a. Hochschulstandortes einschließlich angrenzender Flächen im tatsächlichen öffentlichen Verkehrsraum eingesetzt. Ergonomie, passive Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind Parameter, die besonders zu beachten sind. Sicherheitstechnische Forderungen sind vorbildlich zu erfüllen. Bei dem Fahrzeug wird im Übrigen in hohem Maße Wert auf die Gestaltung des Arbeitsplatzes Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeug gelegt.

Die Serviceleistung umfasst ein Angebot für Service-Einzelaufträge

(Instandhaltungsdienstleistungen in Form von Wartung bzw. Inspektionen, technischen Überprüfungen und Reparaturen), das die Erbringung von Serviceleistungen für das

Fahrzeuge vor Ort beinhaltet. Die tatsächlichen Serviceleistungen werden gemäß Kundendienstvorgaben des jeweiligen Herstellers in Einzelaufträgen (Einzelabrechnung, keine monatliche Ratenzahlung) durchgeführt. Die Aufträge werden dezentral zwischen dem Standort der Hochschule und den Werkstätten bzw. Servicebetrieben abgewickelt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Lieferzeit (Liefertermin) / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Service (Reaktionszeit) / Weighting: 10 %

Cost criterion - Name: Kaufpreis (netto) / Weighting: 85 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Handelsregisterauszug (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Aktueller (nicht älter als 6 Monate) Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister, in dem Sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem Sie ansässig sind, eingetragen sind; bei Bietergemeinschaften von jedem einzelnen Mitglied,
- Kopie der Gewerbeanmeldung (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Sofern kein Handelsregistereintrag besteht, muss alternativ eine Kopie der Gewerbeanmeldung vorgelegt werden; bei Bietergemeinschaften von jedem einzelnen Mitglied,
- Eigenerklärung zu gewerblichen Voraussetzungen: Eigenerklärung, dass die gewerblichen Voraussetzungen erfüllt werden (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1),
- Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlungen (bspw. Berufsverbot) begangen worden sind (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen wird (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1),
- Eigenerklärung, dass keine rechtskräftige Verurteilung oder Geldbuße wegen der in § 123 Abs. 1 bzw. 2 GWB genannten Straftatbestände gegen Sie oder einer Ihrem Unternehmen zurechenbaren Person im Sinne des § 123 Abs. 3 GWB erfolgte bzw. festgesetzt wurde (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1),
- Eigenerklärung, dass in den vergangenen 3 Jahren kein Verstoß gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, das Dritte Buch des Sozialgesetzbuches, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, des Arbeitnehmerentsendegesetzes oder des Strafgesetzbuches mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500,00 EUR begangen wurde (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1),
- Eigenerklärung, dass Sie bzw. Ihr Unternehmen sich weder in einem Insolvenzverfahren befinden, noch ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt haben, noch dass sich das Unternehmen in Liquidation befindet (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1),
- Eigenerklärung, dass weder Sie noch Ihre Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen Nr. 881/2002 und Nr. 2580/2001 der EU sowie der Anlage des Standpunktes des Rates der EU Nr. 2001/931/GASP befindlichen Terrorliste erscheint (Eigenerklärung im Angebotsschreiben, Anlage 1).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- mindestens eine vergleichbare Referenz aus den letzten 3 Jahren (2016, 2017, 2018), die mit dem hier zu vergebenden Auftrag (Verkauf und Instandhaltung von Bewirtschaftungs-/Kommunalfahrzeugen nebst An-/Aufbaugeräten) im Umfang (Anzahl der Fahrzeuge, Volumen) vergleichbar ist. Die Anzahl der (betreuten) Fahrzeuge/Fuhrparkgröße sowie der

Auftraggeber (Ansprechpartner und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) sind jeweils zu benennen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

— es sind ausschließlich zuverlässige Personen mit Arbeiten im Auftrag der Polizei zu betrauen. Das eingesetzte Personal ist ggf. auf Verlangen des Auftraggebers einer Zuverlässigkeitsüberprüfung zu unterziehen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/02/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/04/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/02/2020 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXR6YYDYDM5

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
Telephone: +49 721-926-0
Fax: +49 721-926-3985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- sofern ein Bieter sich durch Form und/oder Ablauf dieses Vergabeverfahrens in seinen eigenen Rechten verletzt fühlt, hat er Einwände zunächst als Rüge gegen die Vergabestelle zu richten. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Nachricht, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen,
- für die Rüge gelten folgende Fristen:
 - Verstöße gegen Vorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu rügen,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die nicht in den o. g. Fällen bereits erkennbar waren, jedoch vor Einreichung eines Nachprüfungsantrags erkannt wurden, sind binnen 10 Kalendertagen ab Kenntnis zu rügen.
- im Übrigen wird insbesondere auf § 160 GWB verwiesen,
- Auszug aus dem GWB:

§ 160 Einleitung, Antrag:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung seiner Rechte nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 161 Form, Inhalt

(1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleistung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen;

(2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/12/2019